

**Maastricht. Ganz unter sich waren die Niederländer im Großen Preis von Maastricht, Sieger wurde Leon Tijssen auf Tyson. Kein Deutscher startete in dieser Prüfung.**

Wie schon alle Tage zuvor gewannen die Niederländer beim 4-Sterne-CSI in Maastricht fast alle Springen. Zum Abschluss im Großen Preis gingen die ersten drei Plätze wie im Messezentrum gewohnt an die einheimischen Starter. Sieger wurde der 42 Jahre alte Leon Tijssen, Mitglied der Bronze-Equipe bei der EM 2005 in San Patrignano, nach Stechen auf dem Hengst Tyson knapp vor dem 15 Jahre jüngeren Willem Greve auf Ukato und Wout-Jan Van Der Schans (49) auf Seoul, der 19985 im badischen Walldorf die international ausgeschriebene deutsche Meisterschaft der Vielseitigkeitsreiter gewann.

Vierter im Grand Prix wurde der Franzose Michel Robert auf Kellemoi de Pepita. Robert, 1982 in Dublin Dritter und 1994 Zweiter der Weltmeisterschaften, wird am kommenden Heiligen Abend 62 Jahre alt.

Leon Tijssen erhielt an Preisgeld 17.500 Euro, Greve nahm 14.000 mit, Van Der Schans 9.000. An Michel Robert gingen 7.000 €. Die beiden deutschen Startberechtigten Pia-Luise Aufrecht und Jan Sprehe zogen für den Großen Preis zurück.